


Erfahrungen nach Wiedereröffnung der Schulen

Beitrag von „Susi Sonnenschein“ vom 16. Mai 2020 11:18

BBS:

(Wir haben seit drei Wochen offen.)

- Abstand halten klappt weder bei Schülern noch bei Lehrern übermäßig gut.
- Tragen des Mundschutzes: dito.
- Umsetzung der Hygieneregeln: Einbahnstraßenführung wird von Schülern und Lehrern immer wieder ignoriert, Tische wurden schon seit Tagen (Wochen?) nicht gereinigt, Händedesinfektionsmittelspender an den Eingängen werden ganz gut angenommen, Schüler diskutieren gerne rum, wenn man sie auf das Einhalten der Hygieneregeln hinweist
- die Fehlzeiten unserer Schüler sind astronomisch, da zurzeit noch nicht mal in den Fachhochschulreife-Prüfungen 'Attestpflicht' gilt (Rekord-Fehlquote bislang: ca. ein Drittel der Schüler an einem Prüfungstag)
- Motto unserer SL derzeit: "gute Zensuren für alle, keiner darf sich im 2. Halbjahr verschlechtern" ()
- faule Schüler sind während des Online-Unterrichts total versackt und kamen nach acht Wochen mit leeren Händen
- neuer Standardspruch der Schüler: "Hä, ich hab Ihre E-Mail gar nicht bekommen!"

Es gibt aber auch richtig schöne Momente:

- unsere Klassen sind geteilt und kommen 14-tägig -> Wahnsinn, wie gut man mit Kleingruppen arbeiten kann!
- plötzlich melden sich auch schüchterne Schüler
- fleißige Schüler konnten im Online-Unterricht richtig Gas geben
- und die faulen kann man in den kleinen Klassen jetzt richtig schön drangsalieren, äh, motivieren 